

Friedrichshagen

KONKRET

27. Jg. · Nr. 308 · Januar / Februar 2026

www.friedrichshagen-konkret.net

AUS DEM INHALT

- S. 2 Kleine Erfolge für Stephanus vor Ort
- S. 3 Rikscha „Fritz“ im Einsatz
- S. 4 Nachruf für Egon Bresien
- S. 5 Zustand des Waldes verschlechtert sich

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch: Christophoruskirche festlich wiedereröffnet



Gut gefüllt und Grund zum Feiern: Nach fünf Jahren Bauzeit hat die Christophoruskirche ihre Tore wieder geöffnet.

Es hat lange gedauert, aber das Warten hat sich am Ende gelohnt. Nach fünfjähriger Bauzeit wurde die Christophoruskirche pünktlich zum zweiten Advent wieder eröffnet. Saniert, umgebaut und energetisch

modernisiert strahlte nicht nur Pfarrer Markus Böttcher, sondern vor allem die wieder freigelegte Wandmalerei des Abendmahls des Künstlers Paul Gathemann auf der Altarwand. Für über 3,7 Millionen Euro

– die Gelder kamen vom Bund, der Lottostiftung Berlin, der Landeskirche und dem Kirchenkreis – wurden energetische und restauratorische Maßnahmen durchgeführt.

Fortsetzung auf Seite 10

Mit neuer Webseite ins Jubiläumsjahr

Der Kulturhistorische Verein Friedrichshagen e.V. wird 30 Jahre alt. Er erinnert an einen Kreis, der den Berliner Vorort um 1900 herum zur „Literaturhauptstadt“ machte. Nun auch digital.

Wer sind diese Herren? Wer durch Friedrichshagen läuft, wird diese Frage vielleicht stellen, wenn er oder sie auf die Straßenschilder im Ort schaut. Sie erinnern an Wilhelm Bölsche, Bruno Wille, Peter Hille, Julius Hart und Otto Erich Hartleben. Wer also sind sie, und was haben sie Gutes getan, dass man Straßen nach ihnen benannt hat?

Erinnern ist das Stichwort. Denn seit nunmehr 30 Jahren hat sich der im Oktober 1996 gegründete Kulturhistorische Verein Friedrichshagen e.V. zur zentralen Aufgabe gemacht, die von den vielfach geehrten Herren begründete Gemeinschaft aus Literaten, Theateraktivisten und Sozialengagierten nicht vergessen zu lassen.

Fortsetzung auf Seite 16

Mit der richtigen Brille
sieht man auch die kleinen
Freuden im Neuen Jahr!



Bölschestraße 118 · 12587 Berlin-Friedrichshagen · Telefon 030-645 72 76

STEAK.
Schmiede

Restaurant • Bar

In einer denkmalgeschützten Schmiede
grillen wir vor Ihren Augen Steaks, Fisch,
Burger und Vegetarisches.

Müggelseedamm 171 A, 12587 Berlin
Telefon 030-92 12 29 92
restaurant@steakschmiede.com
www.steakschmiede.com



⇒ Elektroarbeiten

⇒ Maler- und
Tapezierarbeiten

BURZLAFF
GmbH

burzlaff.eu

Kieffholzstraße 191 – 12437 Berlin
(030) 533 64 51 – buero@burzlaff.eu

**HEUTE BESTELLT.
HEUTE DA.
LIEFERUNG
AM SELBEN TAG***

*Lieferbarkeit vorausgesetzt

Bölschestraße 59
12587 Berlin
Tel: (030) 6455281



Einfach.
Rezept.
Hochladen.
Wir erledigen den Rest.

Nathaus
Apotheke
Friedrichshagen





Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen:

Ein frohes neues Jahr

Vielen Dank für die Unterstützung und das Vertrauen im vergangenen Jahr. Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

ProCurand Seniorenresidenz Bölschestraße
Bölschestraße 37 • 12587 Berlin • 030 430959400

ProCurand Ambulante Pflege Bölschestraße
Bölschestraße 37 • 12587 Berlin • 030 430959402

www.procurand.de

Neues von Stephanus vor Ort Friedrichshagen

Liebe Friedrichshagener:innen, liebe Freund:innen von Stephanus vor Ort, das Jahr 2025 ist geschafft. Ein ereignisreiches und schönes, vor allem im Abgang aber ein sehr turbulentes Jahr. Viel haben wir in unseren immer schöner werdenden „Eckladen“ erlebt. Viele hunderte Beratungen durchgeführt, Workshops und Events veranstaltet und unser Raum denen geboten, welche diesen zum gegenseitigen Kennenlernen und Vernetzen aber auch zum Innehalten und Durchatmen benötigten. Ein bunter Ort, mit fast immer offenen Türen ist entstanden. Hier gehen Menschen ein und aus. Und wenn sie gehen, dann meist mit einem Lächeln, einer Antwort auf ihre Fragen oder mit dem Versprechen auf ein Wiedersehen. Hier leben wir Soziale Arbeit!

Unser engagiertes Team, immer mit dem Herzen bei der Arbeit. Hoch motiviert und besonders kreativ, um aus den uns zur Verfügung stehenden Mitteln, immer das Beste für unsere Besuchenden herauszuholen. Ein nicht einfaches Unterfangen in Zeiten von Kürzungen. Wie schon berichtet, wurde die Förderung unseres erst kürzlich eröffneten Familienzentrums für das Jahr 2026 gestrichen. Eine Streichung, die nicht ohne Folgen bleiben würde, da fast alle offenen Angebote davon betroffen wären. Dies traf uns völlig unerwartet und hatte zur Folge, dass unsere letzten Wochen



sehr turbulent waren. Neben vielen Gesprächen die wir mit Ihnen und Euch als Nachbar:innen führen durften, waren wir fast täglich damit beschäftigt, Lösungen für die ausbleibenden Förderungen zu finden. So waren wir im Jugendhilfeausschuss und mit vielen Akteur:innen aus Politik und Verwaltung im Gespräch. Einen ersten kleinen Erfolg konnten wir kurz vor Weihnachten im Jugendhilfeausschuss erringen. Die Förderung wird nunmehr bis Ende März fortgeführt. Eine Kollegin kann drei weitere Monate bleiben und die offenen Angebote können fortgeführt werden. Dennoch bleiben wir dran, sind standhaft und sichtbar. Dank Ihnen und Euch und immer für die Menschen, welche bei uns Unterstützung suchen!

Sebastian Grytzka

Standortleiter Stephanus vor Ort
Friedrichshagen

Friedrichshagen KONKRET

Impressum

Herausgeber/Leitung: Angela Drafhenn
Büro: Müggelseedamm 70, 12587 Berlin
Telefon: 030 / 65 94 00 65, **Fax:** 030 / 65 94 00 66
E-Mail: info@friedrichshagen-konkret.net

Anzeigen: A. Jonas, **Telefon:** 030 / 5 09 92 09

E-Mail: alice.jonas@t-online.de

Gesamtredaktion: Christian Kielmann

Mail: FriedrichshagenKONKRET@email.de

Telefon: 030 / 208 36 255

Satz: Strausberg Design

Telefon: 03341 / 30 94 05

E-Mail: mail@strausberg-design.de

Druck: Druckerei Lippert

Boxhagener Straße 76-78, 10245 Berlin

Verteilung: Alex Werbung

Meeraner Straße 17 F, 12681 Berlin

Telefon: 030 / 54 70 09 40

Ausgabe März:

Redaktionsschluss: 23.2.2026

Erscheinungstag: 6./7.3.2026

Die zahlreichen Zuschriften an die Redaktion können leider nur zum Teil berücksichtigt werden.

Damit möglichst viele Leser zu Wort kommen können, behält sich die Redaktion sinnwahrende Kürzungen vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar und ihr Inhalt liegt in der Verantwortung der Autoren.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

Kfz-Sachverständigenbüro
Demmler & Koch



Unfall?!

Schadengutachten
Wertgutachten

Direkt neben dem BI-Center
August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
E-Mail: info@demmlerkoch.de | Telefon: 030 659 413 88





Prüfstelle Schöneiche

Hauptuntersuchungen | Änderungsabnahmen | Oldtimerbegutachtungen

August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
www.pruefstelle-schoeneiche.de | Telefon: 030 659 415 23

TÜV SÜD
Auto Partner

Peter Schreiber
Heizung · Gas · Sanitär

Solare Energiegewinnung
Komplettbadgestaltung
Gasleitungssanierung
Moderne Heiztechnik
Brennwerttechnik
Rohrreinigung
Reparatur-Service
Regenwassernutzung
Zentralstaubsauganlagen
Kontrollierte
Wohnraumlüftung

Rahnsdorfer Str. 1
12587 Berlin-Friedrichshagen

641 91 00
FAX 641 91 043

Mehr Mobilität für Seniorinnen und Senioren: eRikscha „Fritzi“ im Einsatz



Zum Sommerfest der Sozialstiftung im Jahr 2024 wurde der Rikscha-Service vorgestellt: Bürgermeister Igel genoss die Ausfahrt.

Foto: Luisa Böck

(PM) Seit Juli 2025 steht im KIEZ-KLUB VITAL im Myliusgarten 20 eine elektrisch unterstützte Fahrrad-Rikscha – liebevoll „Fritzi“ genannt – für kostenlose Ausflüge zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an Menschen mit eingeschränkter Mobilität und ermöglicht gemächliche Fahrten zu Arztterminen, Besorgungen oder in der Freizeit. Bis zu zwei Personen können auf der vorn liegenden Sitzbank Platz nehmen.

Die Ausleihe erfolgt kostenfrei und spendenbasiert über die Plattform des gemeinnützigen Projekts fLotte Berlin. Voraussetzung für die Nutzung sind eine Registrierung unter flotte-berlin.de, eine private Haftpflichtversicherung sowie eine Fahreinweisung, die nach Anmeldung unter sozial@flotte-berlin.de angeboten wird.

Auch der Verein Radeln ohne Alter

e.V. (RoA) nutzt die Rikscha regelmäßig: Ehrenamtliche unternehmen Touren mit Bewohnerinnen und Bewohnern des benachbarten Seniorenwohnheims Werlseestraße. Interessierte, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind herzlich willkommen.

Das Projekt wird durch den Förderverein KIEZKLUBs Vital e.V. getragen. Für den laufenden Betrieb der eRikscha – darunter Versicherung, Wartung, Nutzungspauschale und Buchungsplattform – fallen jährlich Kosten in Höhe von 1.750 Euro an. Der Förderverein informiert darüber, dass zur Finanzierung dieser Ausgaben Spenden entgegengenommen werden.

Weitere Informationen:
www.betterplace.org/de/projects/159497-fahrrad-rikscha-fritzi-fuer-senioren-im-kiezklub-vital

Kleiner Familienbetrieb in Rüdersdorf sucht dringend Unterstützung!

Ab sofort stellen wir ein:
STEINMETZ,- STEINBILDHAUER, MAURER
 auch Quereinsteiger mit handwerklichem Geschick (m/w/d)

Geboten werden:

- Vergütung über Berliner Tariflohn • Weihnachtsgeld
- Vollzeit / Teilzeit – Gleitzeit nach Absprache möglich (familienfreundliche Arbeitszeiten)

Voraussetzung: Führerschein bis 3,5 t

Wir freuen uns auf eine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail oder Telefon.

STEINMETZ
KURTZKE G m b H

Rudolf-Breitscheid-Straße 87 · 15562 Rüdersdorf
 Tel.: (033638) 20 56 · E-Mail: info@steinmetz-kurtzke.de
www.steinmetz-kurtzke.de

BAUMPFLEGE MIELENZ

seit 1954

Martin Mielenz
 Quappenzeile 5 · 12589 Berlin
www.baumpflege-mielenz.de
 Telefon: 0172-30 83 251

Baumfällungen mit Seilklettertechnik
 Totholzbeseitigung
 Kronenkürzung
 Gartenpflege
 Stubbenfräsen
 Fassaden- und Hochleitungsfräsnitt
 Anlegen von Rasenflächen

Friedrichshagen
KONKRET
 Anzeigenschluss ...

... für das März-Heft:
23. Februar

Tel. (030) 509 92 09 · Mail: alice.jonas@t-online.de

FRISCHER WIND IN DER KÜCHENWELT – DEMNÄCHST AUF DER „BÖLSCHE“

Andreas Kahl – neuer Geschäftsinhaber – baut das ehemalige Küchenstudio Zschiesche für Sie um. **Jeder Küchentraum geht dort in Erfüllung!**

**Moderne Küchen · Landhausküchen · Designküchen · Trendküchen
 Küchenzeilen · Eckküchen · U-Küchen · Kücheninseln · Wohnküchen
 Speisekammern · Online-Küchenplaner ...**

ALLES AUS EINER HAND:

Demontage · Entsorgung · Renovierung · Neuaufbau

NEUERÖFFNUNG: Anfang Februar 2026

Andreas Kahl und Team freuen sich auf Sie.



Bölschestraße 137
 12587 Berlin-Friedrichshagen
 Telefon: (030) 42 11 3 99
 Mail: buero@kueche-co-berlin.de
www.kueche-co.de/berlin2

Nachruf für Egon Bresien

Nun ist eine leuchtende Stirn weniger am Friedrichshagener Himmel. Das rote Fahrrad stand schon eine gewisse Zeit nicht mehr vor dem Haus in der Löcknitzstraße, womit Egon gerne den Weg zum Atelier in der Ahornallee fuhr. Ein Auto hat er nie besessen. Sein Tempo war dem der Fußgänger und Radler viel näher.

Der wunderbare Maler und Grafiker Egon Bresien hat sich im hohen Alter und friedlich aus unserem sichtbaren Kreis entfernt. Seine Farben bleiben mit ihrer Strahlkraft in unserem Gedächtnis und den Herzen. Man denkt sofort an das maritime, tiefgründige Bresien-Blau, was nicht allein vom Müggelsee herführt. Egon Bresien wurde in Stettin geboren. An die Ostsee zog es ihn mit seiner Ingrid immer wieder. Und überhaupt, hätte Egon ohne Ingrid der sein können, der er als Künstler wurde? Die Fäden im Alltag zog seine Frau mit einer wunderbaren Klarheit, als bekennende Liebhaberin seines Werkes, motivierend und manchmal auch durchaus kritisch.

Über die Uckermark, die auch ein Leben lang Motiv und Sehnsuchtsort blieb, kam er dank des Studie-

rens nach Berlin. Friedrichshagen wurde die Heimat der Bresiens. Das Zeichnen war seit Kindertagen sein Vergnügen. Auch beruflich konnte er als Bau-Ingenieur dieses Talent einbringen. Einen anderen Stellenwert bekam für Egon Bresien die Kunst mit dem Eintritt in den Zirkel von Dieter Goltzsche, wo er bald auch als Kursleiter in Erscheinung trat.

Egon Bresien fühlte sich in verschiedenen grafischen Techniken zu Hause. Man denke dabei an die kongenialen Buchgestaltungen. Er begleitete in diesem Metier eigene Texte und vor allem die Lyrik anderer Autoren. Die Liebe zum Wort hat ihm die Buchgestaltung als dialogisches Miteinander nur leicht gemacht. Sparsame, zeichenhafte Linien und auch wildes Gesträuch, gegenständlich musste es nicht unbedingt sein.

Immer wieder schimmerte dabei etwas Verschmitztes durch, was er auch in den eigenen Texten und seinen Wortbeiträgen durchblicken ließ. Legendar sind die kurzen, spitzbübischen Reden bei den eigenen Ausstellungseröffnungen.

Zeichnerisch zog sich Egon Bresien gerne auf die reine Linie zurück,

als Meister der Reduktion. Aber er konnte auch in den grafischen Arbeiten die Farben glühen lassen. Auf diesen Bildern tauchen auch Lettern, Silben, Worte auf, Noten spielen eine Rolle und zeigen die ebenso große Liebe zur Musik. Die Violine zu seinen Bildern und Ausstellungen! Definierbare und undefinierbare Wesen flanieren, purzeln, schwimmen auf, über und durch diese Bilder. Sie geben sich gerne filigran.

Das Verspielte zeigt sich längst nicht nur in der Grafik. Die Malerei ist eine große Bühne für Pflanzen, Tiere, Mischwesen, Seiltänzer treten auf, ganze Landschaften ziehen ein. Und nicht zu vergessen, auch die Menschen erscheinen, ob erkennbar oder nur zeichenhaft. Egon Bresien schreckte vor keiner Farbe zurück, auch die gedeckten, bis zum Rosa blühten in seinen Bildern. Immer wieder öffnete er die Sinne mit dem Gebrauch der reinen, kräftigen Farben: Blau, Rot, Grün, Orange.

Die Reihenfolge ist hier nicht unbedingt eine Rangfolge.

Das strahlende Blau hat auch eine Kehrseite: blue findet sich im Blues wieder, den Blues haben. Dafür waren die anderen Farben parat, das dunkle, erdige Braun und schwarze Engel, schwirrend vor dunklen Bild-



Egon Bresien im Jahr 2023, kurz vor den Offenen Ateliers, deren fester Bestandteil er war.

Foto: Kielmann

grünenden, Blütenkelche in Schwarz. Wenn die Melancholie, die Schwermut nach Egon griff, war es gut, dass Ingrid an seiner Seite blieb.

Dass er es schaffte, diese Phasen zu überwinden, zeigte sich auch spät noch einmal darin, als er in den letzten Monaten mit seinem Zustand haderte und doch, in fremder Umgebung lebend, ein letztes Buch mit seinen Texten und großartig reduzierten Grafiken noch vor seinem Abschied zur Drucklegung brachte:

„ERINNERUNG, SPRICH“
Konstantin Kilger

EXPRESS Polsterei GmbH
TRADITIONSLÄUFER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab **29,-**
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53
www.expresspolsterei.de
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

KLEINER EINSATZ, GROSSE WIRKUNG!

Eine schwarz-weiße Kleinanzeige in dieser Größe (30 mm Höhe) kostet **30,34 Euro**.

WERBEN



Ihre Anzeigenberaterin
Alice Jonas

für Friedrichshagen KONKRET und Schöneiche KONKRET

Tel. 030 / 509 92 09

Handy: 0162 / 746 62 63

E-Mail: alice.jonas@t-online.de



SZ Institut

Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis 2025

HörPartner

Kundenurteil: Sehr Gut
1. Platz

Im Vergleich: 19 Unternehmen der Branche Hörgeräteakustiker

In Kooperation mit:
 ServiceValue

Süddeutsche Zeitung, Ausgabe 214/2025

HÖRPARTNER

Aßmannstraße 48

12587 Berlin-

FRIEDRICHSHAGEN

030 / 64 95 81 14

www.hoerpartner.de

kostenloses & unverbindliches Probeträgen von Hörgeräten

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Waldzustandsbericht 2025: Vitalität der Berliner Waldbäume verschlechtert sich

(PM) Der Gesundheitszustand der Berliner Waldbäume hat sich im Jahr 2025 weiter verschlechtert. 46 Prozent der Waldfläche weisen deutliche Schäden auf – neun Prozentpunkte mehr als 2024. Das ist der höchste im Beobachtungszeitraum erfasste Wert. Der Anteil gesunder Bäume ohne sichtbare Schäden liegt bei drei Prozent. Damit wird der bisherige niedrigste Wert aus dem Jahr 2022 leicht unterschritten.

Hauptursachen sind das trockene Frühjahr 2025 und die anhaltende Bodentrockenheit seit 2018. Viele Bäume zeigen seit Jahren eine reduzierte Stoffwechselaktivität, die ihre Regenerationsfähigkeit einschränkt.

Die Hauptbaumarten sind unterschiedlich betroffen: Während sich die Kiefer verschlechtert, hat sich der Zustand der Eichen auf niedrigem Niveau verbessert.

40 Prozent der Kiefern weisen deutliche Schäden auf (2024: 13 Prozent). Der Anteil völlig gesunder Kiefern liegt nur noch bei drei Prozent (2024: sieben Prozent). Ursache ist

vor allem die extreme Frühjahrstrockenheit; die Niederschläge im Juli kamen zu spät für das Nadelwachstum. Die Mistel, die den Bäumen Nährstoffe und Wasser entzieht, ist weiterhin an rund einem Viertel der Bäume nachweisbar.

Der Zustand der Eiche hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, liegt aber weiterhin auf schlechtem Niveau. 66 Prozent der Eichen zeigen deutliche Schäden nach 87 Prozent im Jahr 2024. Spätfröste Anfang April haben auch in diesem Jahr den Blattaustrieb negativ beeinflusst. Nur zwei Prozent der Eichen wiesen 2025 keine Schäden auf.

Die Absterberate ist weiter gesunken und nähert sich dem langjährigen Mittel an. Bezogen auf 10.000 Bäume ist im Mittel mit einem jährlichen Absterben von 27 Kiefern bzw. 48 Eichen zu rechnen.

Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: „Der diesjährige Waldzustandsbericht macht deutlich, dass die Berliner Wälder weiterhin unter



Schnell genug? Der Umbau des Waldes schreitet in abgezäunten Bereichen voran.

Foto: Kielmann

klarem Blick auf die fachlichen Erkenntnisse, mit Verantwortung und mit der notwendigen Ausdauer, die ein gesunder Stadtwald braucht. Denn intakte Wälder sind unverzichtbar für unser Trinkwasser und eine lebenswerte Stadt.“

Die Ergebnisse des Waldzustandsberichts deuten darauf hin, dass sich die klimatischen Veränderungen schneller vollziehen, als natürliche Anpassungsprozesse in Waldökosystemen folgen können. Die Anstrengungen der Berliner Forsten zum Umbau der Berliner Wälder über Naturverjüngung und Pflanzungen zeigen erste Erfolge. Der Anteil der Laubbäume und die Artenvielfalt in den Wäldern nehmen weiter zu. Die Bemühungen müssen für eine weitere Stabilisierung fortgesetzt und intensiviert werden. Derzeit erarbeiten die Berliner Forsten angepasste und weiterentwickelte Waldentwicklungsgrundsätze. Ergebnisse des laufenden Prozesses werden im Frühjahr 2026 vorgestellt.


duschking
Es lebe das Bad

 König
DIE BADGESTALTER

EIN ALLTAG
OHNE HÜRDEN!

BARRIEREARM DUSCHE
MIT DUSCHKING

FUGENLOS. SCHNELL. SAUBER.



UMBAU ZUR BARRIEREARMEN
DUSCHE IN NUR 2 TAGEN
FAST OHNE LÄRM UND SCHMUTZ!

Jetzt Termin vereinbaren!

A. König GmbH // Tel: +49 (0)3341 3075-0
Große Straße 16, 15344 Strausberg
ak@baeder-koenig.de
baeder-koenig.de

Ein neuer Treffpunkt in Friedrichshagen: Spielecafé „Würfel & Wein“

Sie wollte etwas für Friedrichshagen tun, einen Mehrwert schaffen und sich zugleich einen Traum erfüllen. Nina Schnier hat an der Bölschestraße 86 einen Ort geschaffen, an dem sich die Menschen wie zuhause fühlen und zusammenkommen sollen, einen Ort an dem gelacht wird und sich Genießer wohlfühlen. Neben dem Historischen Rathaus hat sie im November ihr Spielecafé „Würfel & Wein“ eröffnet. Zuerst, weil die Genehmigung zur Nutzungsänderung etwas auf sich warten ließ, mit sehr eingeschränkten Öffnungszeiten und ohne Ausschank alkoholischer Getränke. Doch ab Januar soll alles so laufen, wie geplant.



Mit dem Spielecafé vereint die junge Frau (siehe Foto) alles, was sie liebt: Spielen, genießen und Menschen. Jede Ecke des kleinen Cafés trägt ihre Handschrift. Mit viel Phantasie hat sie die Dekoration zusammenge stellt, hat in mühevoller Kleinarbeit Weinkorken von unterschiedlichen Gastronomen zusammengesucht, hat Lampen selbst kreiert und Bilder geschaffen. Es ist ein Café, in dem es viel zu entdecken gibt.

Herausgekommen ist ein Ort, der einen wie ein zweites Wohnzimmer empfängt. Der Laden ist dreigeteilt. Im vorderen Bereich verkauft Nina Schnier Spiele für jeden Geschmack und jedes Alter. Auch Weine stehen dort, ihre zweite Leidenschaft. Hat sie doch parallel zu ihrem Studium der Lebensmitteltechnologie seit zehn Jahren in einem Feinkostgeschäft im Forum Köpenick gearbeitet. „Das hat mir gezeigt, dass Einzelhandel und der Kontakt zu den Menschen etwas für mich ist“, erklärt sie.

Im mittleren Raum ist die Bar, „leider etwas zu hoch für meine Größe“, sagt die zierliche 1,50 Meter große Frau. Dort steht auch die Spielesausleihe, die sukzessive auf 600–700 Spiele erweitert werden soll, viele aus ihrem privaten Bestand. Und der hintere Raum ist der Gastraum zum Spielen und Genießen, die Seele des Ganzen.

Seit einem halben Jahr arbeitet Nina Schnier an der Verwirklichung ihres Traums. Ohne eine tolle Vermieterin mit viel Verständnis und vielen Freunden hätte das nicht geklappt. Sie selbst ist erst vor 15 Jahren zum Spielen gekommen, über Freunde. Seitdem hat sie nahezu jede Spieldmesse besucht und sie mit einem Stapel neuer Spiele verlassen. „Dadurch bin ich immer auf dem neuesten Stand“, sagt sie. Mit ihrem Einzelhandel will sie auch bewusst einen Gegenpol zum Online-Handel aufbauen. „Ich möchte die Menschen gut beraten, so dass sie mit einem guten Gefühl den Laden verlassen“, sagt sie. Denn nicht nur jedes einzelne Spiel kennt sie und kann es erklären. Auch viele der Winzer, deren Weine sie anbietet, kennt sie. Ihren Schwerpunkt setzt sie dabei auf deutsche Weine beziehungsweise Winzer, die einen Mehrwert anbieten, indem sie

beispielsweise etwas für den Naturschutz tun. „Es muss etwas sein, hinter dem ich stehe“, sagt sie. Auf Sicht möchte sie, wenn der Laden dann läuft, auch ihren Obolus beisteuern. „Ich möchte etwas machen, das die Welt etwas besser macht“, sagt sie. Neben dem Verkauf von Weinen und Spielen will sie im Café selbstiges natürlich auch anbieten. Zusätzlich zu alkoholfreien Getränken, Cocktails, Kaffee und Kuchen, aber auch Suppen und Käseplatten. Das Konzept ist einfach: Wer spielen will, zahlt 3,50 Euro die Stunde und kann dafür spielen, worauf und wieviel er Lust hat. Auch Veranstaltungen, wie Weinverkostungen oder Lesungen, sind geplant.

sip

Spielecafé „Würfel & Wein“
Bölschestraße 86
12587 Berlin

AutoService Friedrichshagen
KFZ-Meisterbetrieb

Inh. Oliver Martiny
Werlestraße 62-66 · 12587 Berlin
Fon 030-74 07 61 52
Fax 030-74 07 61 53
info@autoservice-friedrichshagen.de

- **Service & Reparatur**
- **Unfallinstandsetzung**
- **HU & AU**
- **Achsvermessung**
- **Ölwechsel**
- **Klimaservice**
- **Reifenservice**
- **Ersatzteilverkauf**

kLOSS
DACHDECKERMEISTER

Olaf Kloss · Kanalstraße 47 · 12357 Berlin
Telefon: (030) 672 83 68 · Funk: 0177-5 66 25 21
[E-Mail: dachdeckerei-kloss@t-online.de](mailto:dachdeckerei-kloss@t-online.de)

- Dachdeckerarbeiten
- Bauklempnerei
- Holzbau
- Wartung & Instandhaltung
- 24-Stunden-Service

Ob in meinem Büro oder bei Ihnen:

Ich freue mich auf die Gespräche!

Tel.: 030 847 880 53
dunja.wolff@spd.parlament-berlin.de

Wahlkreisbüro | Bölschestraße 17, 12587 Berlin | www.dunja-wolff.de

Kleiner Einsatz, große Wirkung!

Eine schwarz/weiß-Anzeige in dieser Größe (30 mm Höhe) kostet **60,69 Euro**.



Schulleben an den Docemus Privatschulen

Lernen, Wachsen, Gemeinschaft erleben

Schule ist weit mehr als nur ein Ort des Lernens – sie ist ein Lebensraum, in dem junge Menschen wachsen, Erfahrungen sammeln und sich zu verantwortungsvollen Persönlichkeiten entwickeln. An den Docemus Privatschulen legen wir großen Wert darauf, eine lebendige, unterstützende und inspirierende Umgebung zu schaffen. Gemeinschaft, Sozialpädagogik und unsere Gesundheitsinitiative „Schule macht fit“ bilden dabei zentrale Säulen unseres Schullebens.

Gemeinschaft als Fundament des Lernens

Eine starke Gemeinschaft ist die Grundlage für erfolgreiches Lernen und persönliche Entwicklung. Deshalb setzen wir auf ein Schulleben, das von Zusammenhalt und gemeinsamen Erlebnissen geprägt ist. Regelmäßige Exkursionen, Bildungsfahrten sowie unser jährliches Skilager bieten den Schülerinnen und Schülern wertvolle Gelegenheiten, außerhalb des Klassenzimmers zu lernen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Ein besonderes Highlight der Docemus Privatschulen ist zudem die idyllische Lage im grünen Umland Berlins. Großzügige Außenanlagen bieten viel Platz für Bewegung und kreative Unterrichtsprojekte. Die Nähe zu umliegenden Seen und Gewässern ermöglicht es unseren Schülern, Wassersportarten wie Stand-Up-Paddling oder Kajakfahren auszuprobieren.

Sozialpädagogik: Unterstützung in jeder Lebenslage

Neben dem Unterricht spielt die persönliche Begleitung eine entscheidende Rolle im Schulalltag. Unser Sozialpädagogik-Team steht den Schülerinnen und Schülern als vertrauensvoller Ansprechpartner zur Seite – sei es bei schulischen Herausforderungen, zwischenmenschlichen Konflikten oder familiären Problemen. Durch die enge Zusammenarbeit mit Lehrern und Eltern können wir individuell auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen eingehen und gezielte Unterstützung bieten.

„Schule macht fit“ – ein ganzheitlicher Ansatz für Gesundheit und Wohlbefinden

Gesundheit ist die Basis für erfolgreiches Lernen und ein ausgeglichenes Leben. Deshalb ist unsere Initiative „Schule macht fit“ ein fester Bestandteil des Schulalltags. Sie verbindet Bildung mit gezielten Maßnahmen in den Bereichen Ernährung, Bewegung, Ergonomie und Stressmanagement. An all



unseren Campus-Standorten schaffen wir optimale Rahmenbedingungen, damit sich Schüler, Lehrer und Mitarbeiter gleichermaßen wohlfühlen.

Trinkwasserspender in den Fluren, Schülerküchen und Ernährungskurse in der 9. und Abschlussklasse fördern eine bewusste Auseinandersetzung mit gesunder Ernährung. Ergonomisches Mobiliar und die „bewegte Pause“ sorgen für mehr Dynamik im Schulalltag und unterstützen die körperliche Gesundheit. Zusätzlich bieten wir Arbeitsgemeinschaften wie Yoga, Pilates oder Bogenschießen an, die Konzentration, Fitness und eine bewusste Lebensweise stärken.

Selbstorganisiertes Lernen

Seit Beginn des neuen Schuljahres haben sich die Docemus Privatschulen erfolgreich neu ausgerichtet. Im Mittelpunkt steht nun das selbstorganisierte Lernen: Schülerinnen und Schüler gestalten ihren Lernprozess eigenverantwortlicher, unterstützt durch flexible Zeitmodelle, moderne Raumkonzepte und klare Strukturen. Die traditionelle Stundenplanstruktur wird schrittweise aufgelöst, Lernzeiten können individuell geplant werden. Leistungsnachweise erfolgen in vielfältigen Formaten, wobei das hohe fachliche Niveau erhalten bleibt.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie unsere **Informationsveranstaltung am 18. Februar 2026** am Docemus Campus Grünheide. Wir freuen uns auf Sie!



Jetzt anmelden:





Infoveranstaltung

18. Februar 2026, 18 Uhr
in der Aula am Campus Grünheide

Herbstmeister & Aufsteigermentalität: FSV's Mädels stark unterwegs

Friedrichshagener SV zeigt starke Herbstbilanz – beim Friedrichshagener SV schlägt das Fußball-Herz weiter kräftig. In allen Altersklassen sind die weiblichen Teams erfolgreich im Spielbetrieb unterwegs und zeigen eindrucksvolle Leistungen: von der E-, D-Jugend über die C-Juniorinnen bis zu den Frauen-Mannschaften.

Die C-Juniorinnen-Mannschaft, die sich in ihrer Staffel den ersten Platz sicherte, sind erneut Staffelsieger und Herbstmeister – ein großer Erfolg für die jungen FSV-Mädchen, die über die gesamte Hinrunde konstant starke Leistungen zeigten und auch in dieser Hinrunde ungeschlagen in die Pause gehen.

Ebenso beeindruckend ist die Entwicklung der D-Juniorinnen. Nach einem verhaltenen Saisonstart standen die Mädchen nach dem ersten Spieltag noch auf Platz 10, kämpften sich aber mit zunehmender Spielpraxis und Einsatzwillen kontinuierlich nach oben. Nach neun absolvierten Spielen beenden sie die Hinrunde mit einem sensationellen dritten Platz der Bezirksliga. Insgesamt eine starke Bilanz von 6 Siegen, 2 Unentschieden und nur 1 Niederlage. Ein starkes Signal für die kommende Rückrunde.



Zusammenhalt macht Stark: Die weiblichen Teams des FSV blicken auf erfolgreiche Hinrunden.

Foto: FSV

Auch im jüngeren Nachwuchsbereich zeigt sich die Breite des Vereins: Die E-Juniorinnen sammeln regelmäßig Spielpraxis und haben

in der Landesklasse in dieser Saison zahlreiche Turniere erfolgreich absolviert – ein sichtbares Zeichen dafür, dass die Grundlagenarbeit des FSV Früchte trägt.

Bei den Frauenteams präsentiert sich der FSV stabil. Die Frauen-Mannschaft in der Verbandsliga / Berlin-Liga kämpft weiterhin um gute Platzierungen und sammelte über mehrere Spieltage wichtige Punkte im Ligabetrieb.

In dieser anspruchsvollen Liga bringen Siege gegen Mannschaften wie BSV GW Neukölln (3:1) wertvolle Zähler, auch wenn es gegen andere Teams herausfordernde Aufgaben gab – eine Entwicklung, die Zuversicht für die Rückrunde schafft. Mit einem sicheren 9. Platz gehen die Frauen in die Winterpause.

Das Ü35-Frauen-Team (Ladies) des FSV tritt in der 7er-Landesliga an und sammelt auch dort wichtige Erfahrung für das Liga-Debut. Auch wenn die Ergebnisse in dieser Staffel anspruchsvoll sind, stehen Teamgeist und Freude am Fußball im Vordergrund. Und das sieht man jede Woche auf dem Trainingsplatz. Insgesamt zeichnet sich beim Friedrichshagener SV eine beeindruckende Breite im Frauen- und Mädchenfußball ab – von der E-Jugend über die erfolgreichen C- und D-Teams bis hin zu den Erwachsenen-Mannschaften.

Die Herbstbilanz ist ein Zeugnis der konsequenten Jugendarbeit, des Engagements der Trainerinnen und Trainer sowie der Leidenschaft, mit der alle Spielerinnen Woche für Woche auf dem Platz stehen.

Gesundheitssport Berlin Hirschgarten e.V.

Mitglied der Berliner Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-, Kreislauferkrankungen e. V.
Mitglied im Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Berlin e.V.
Mitglied des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.



Herz- und Gefäßsport

- Mobilisierung des Herz-Kreislaufsystems zur Leistungssteigerung im Alltag
- Förderung und Entwicklung von Koordination und Kraft durch Ergometer-Training, Gymnastik und Ballspielarten
- Entspannungs- und Atemübungen
- Gangschulung; Fußgymnastik

Rehabilitationssport

- Wirbelsäulengymnastik
- Osteoporosesport
- Hockergymnastik
- Lungensport
- Krebssport nach Erkrankung
- Gymnastik im Wasser

Gesundheitssport

- Senioren-Volleyball
- YOGA
- QiGong
- ThaiChi
- Nordic Walking
- u.a.
- Der Reha-Sport kann durch die Krankenkasse gefördert werden
- permanente ärztliche Betreuung beim Herzsport



Gesundheitssport Berlin Hirschgarten e. V.
Bölschestr. 129; 12587 Berlin
Tel.: 030 92215584
E-Mail: gesundheitssport-berlin@web.de
Bürozeiten: Dienstags 09:00 – 13:00 Uhr
Jeden 1. Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

FAHRRADHAUS CYCLOMANIA



Bölschestr. 60; Tel: 6458637
Mo-Fr: 10-19Uhr Sa: 10-14Uhr
www.Cyclomania.net

Köpenicker Gesundheitsforum

**Jahresprogramm 2026
ab 18 Uhr, im Hörsaal, Haus 5.2, Ebene 4**

Eine Veranstaltung für Patientinnen, Patienten,
Angehörige und Interessierte

**Kostenlos
und ohne
Voranmeldung**



- Mittwoch, 21. Januar 2026**
„Frauengesundheit“ – Warum sollte „Frau“ zum Frauenarzt gehen?



- Mittwoch, 15. Juli 2026**
„Ein Klos im Hals“ – Schilddrüsenknoten – Ursachen, Diagnostik, Therapiekonzepte



- Mittwoch, 18. Februar 2026**
Minimalinvasive Behandlung von Herzklappenerkrankungen



- Mittwoch, 19. August 2026**
Schulterschmerz – von Gelenkspiegelung bis zum künstlichen Gelenkersatz



- Mittwoch, 18. März 2026**
„Spezialisierung, Erfahrung und Qualität“ – Zertifizierte Krebszentren verbessern das Langzeitüberleben



- Mittwoch, 16. September 2026**
Schlaganfall und arterielle Gefäßerkrankungen – Risikofaktoren rechtzeitig erkennen und vorbeugen



- Mittwoch, 15. April 2026**
„Knacken – Knirschen – Leiden“ – Was tun bei Hüft- und Kniestichmärzen – Informationen zum künstlichen Gelenkersatz



- Mittwoch, 21. Oktober 2026**
„Zurück ins Leben“ – Nachsorge und Unterstützung nach Brustkrebs



- Mittwoch, 20. Mai 2026**
Moderne Therapien des Lungenkarzinoms



- Mittwoch, 18. November 2026**
Macht Narkose vergesslich?



- Mittwoch, 17. Juni 2026**
Wenn Worte fehlen – Schmerz bei Menschen mit Demenz erkennen und lindern



- Mittwoch, 16. Dezember 2026**
„Wenn einen der Schlag trifft“ – Schlaganfall richtig erkennen und (be)handeln

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und
unseren Referent*innen finden Sie unter:

www.drk-kliniken-berlin.de/koepenicker-gesundheitsforum



Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch: Christophoruskirche festlich wiedereröffnet



Das musikalische Programm unter der Leitung von Frank Müller-Brys rundete den Gottesdienst ab: Glanzvoll und wunderschön.



Bekam Standing Ovations und war sichtlich gerührt: Matthias Dettloff, Vorsitzender des ehrenamtlichen Bauausschusses der Gemeinde

Fortsetzung von Seite 1
Neben einer neuen Heizung und Beleuchtung wurden u. a. Isolier-

fenster eingebaut und die gesamte Kirche innen farblich neugestaltet. Unerwartet war die Wiederentde-



Auch Kai Wegner, Regierender Bürgermeister Berlins, machte seine Aufwartung

ckung der Malerei auf der Altarwand. Bislang war man davon ausgegangen, dass das Werk aus dem Jahr



Pfarrer Markus Böttcher freut sich über seine „neue“ Kirche
Fotos (4): Kielmann

1903 bei einem Brand im Jahr 1947 zerstört wurde und danach übermalt worden war. Bei den Restaurierungsarbeiten fanden sich allerdings keine Spuren eines Feuers, wie Pfarrer Böttcher am Tag der Eröffnung zu berichten wusste.

Christian Stäblein, Bischof und geistlicher Leiter der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz freute sich in seiner Predigt ob der Unperfektion des freigelegten Abendmahls: Nicht alle Gesichter konnten rekonstruiert werden. So könnte sich jeder selber mit an den Tisch setzen und darum gehe es schließlich auch. Ganz dem Credo der Christophorus-Gemeinde folgend, dass die Kirche ein „Raum für alle“ sei.

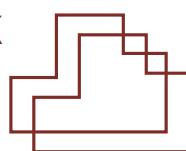
Neben viel lokaler Politprominenz war auch der Regierende Bürgermeister, Kai Wegner, nach Friedrichshagen gekommen. Der sich in seiner Ansprache daran erinnerte, wie er die Kirche das erste Mal betrat und sich auf einer Baustelle wiederfand.

Diese Ansicht ist nun Geschichte und wie es in Psalm 24 heißt: „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!“ Die Tore der Christophoruskirche stehen wieder allen offen, bei Gottesdiensten, Konzerten und einfach als Raum für alle.

CK

GLANZ und DURCHBLICK für alle Ihre Fenster

... auch von Wintergärten
und Terrassendächern!



Wir reinigen umweltfreundlich im Osmoseverfahren!

**NEU: Terrassen- und Fassadenreinigung
Entfernung von Algen-, Grünbelag und Flechten**

**Meisterbetrieb Fred Marquardt
Gundlach Facility Management & Dienstleistungen**

Dorfaue 30 A, 15566 Schöneiche
Telefon: 030-65 88 08 71 · Funk: 0177-23 21 577
E-Mail: gundlach-facility@web.de · www.gundlach-facility.de

www.ra-sack.de

§ STEFFEN SACK
Rechtsanwalt

Recht & Steuern
in Schöneiche Brandenburgische Straße 14

- Arbeitsrecht
- Forderungsdurchsetzung
- Forderungsabwehr
- Miet- / Grundstücksrecht
- Verkehrsrecht
- ✉ info@ra-sack.de
- ☎ 030/64 32 86 91

- Beratung und Vertretung im **Steuerrecht** für Unternehmen und Privatpersonen
- laufende **Finanzbuchhaltung**
- Steuererklärungen aller Art
- ✉ steuern@ra-sack.de
- ☎ 030/64 90 39 46

Sicher und selbstbestimmt – auch im Badezimmer

Wertvolle Tipps & Ideen von der Firma Seniorenbad24

Mit zunehmendem Alter verändern sich unsere Bedürfnisse – besonders im Alltag. Viele Menschen über 70 erzählen uns, dass sie sich in ihrer eigenen Badewanne nicht mehr sicher fühlen. Der hohe Einstieg, die Rutschgefahr, das Unbehagen – all das kann zu unnötigem Stress führen. Dabei ist das Badezimmer eigentlich ein Ort, an dem man sich wohl und sicher fühlen sollte.



Vorher ...

Was viele nicht wissen: Schon eine kleine bauliche Anpassung kann einen großen Unterschied machen. Der Einbau einer Tür in die vorhandene Badewanne oder der komplette Umbau zu einer flachen Dusche sorgt dafür, dass Sie Ihr Bad wieder angstfrei und bequem nutzen können. Kein Klettern, kein Wackeln – stattdessen ein fester Stand und ein sicheres Gefühl.

Wir haben uns auf genau diese Umbauten spezialisiert – schnell,



... nachher

sauber und stressfrei. Innerhalb von nur 24 Stunden ist der Umbau erledigt. Es entsteht keine tagelange

Baustelle, kein Schmutz – und Sie können Ihr neues Bad am nächsten Tag schon nutzen.

– Anzeige –

Noch besser: Mit Pflegegrad ist der Einbau oft komplett kostenlos! Liegt ein Pflegegrad vor, übernimmt Ihre Pflegekasse bis zu **4.180 €** für den Badumbau. In vielen Fällen bedeutet das: **Sie zahlen keinen Cent**. Und Ihr Vorteil: Wir übernehmen alles – von der persönlichen Beratung bis hin zur vollständigen Zuschussbeantragung. Unsere Erfahrung zeigt: Schon wenige Stunden nach dem Umbau verändert sich vieles. Der Gang ins Badezimmer wird wieder zur Selbstverständlichkeit – ohne Sorgen, ohne Angst. **Vertrauen, Erfahrung und echte Hilfe – das ist unser Versprechen.**

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen, erklären Ihnen jeden Schritt und finden gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung – ob für Sie selbst oder Ihre Angehörigen.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie kostenlos, einfühlsam und ganz in Ruhe. Ihr neues, sicheres Bad ist näher, als Sie denken.

Seniorenbad 24

Sterndamm 106, 12487 Berlin
Tel. 030-577 010 84
info@seniorenbad24.de

Weitere Info unter:
www.seniorenbad24.de

Geschmeidiger KÖRPER + Ruhiger GEIST = Gesunder MENSCH

Bewegung die wirkt

gezielt - persönlich - nachhaltig

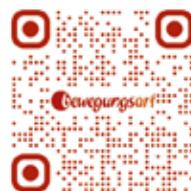
Du bist bei uns richtig

- mit Rücken- oder Gelenkbeschwerden
- wenn du beweglich und belastbar bleiben möchtest
- wenn du Stress abbauen möchtest
- um dein Kind in Haltung, Koordination und Körpergefühl zu fördern



Kursangebote

Yoga · Pilates · (Rücken) Qigong · Tai Chi · Meditation ·
Rückentraining · Fit & Beweglich · Nordic Walking ·
KinderKarate · KinderTanz · Firmenkurse · Workshops



Bölschestraße 10 | 12587 Berlin-Friedrichshagen | 030 - 233 222 35

Aktuellen **Kursplan online** ansehen www.bewegungsart.de

**Jetzt Beratungstermin
sichern**

Was ist los in und um Friedrichshagen?

10. Januar

- Kiezklub Vital: Tanzen mit Heidi, Eintritt: 2 Euro, 14 Uhr
- ABC: JOMOJO (pop/ soul/ funk/ jazz) + EMMA und GRETA (akustic) + WOHNZIMMERKAPELLE (Duo – Indie-Rock/Pop), Einlass ab 18.30 Uhr, Konzertbeginn um 19 Uhr – Ende um 21.30 Uhr

11. Januar

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen: Winterpause bis April

15. Januar

- Kulturgießerei: Musikwerkstatt mit Udo. Wer Lust zum gemeinsamen Musizieren hat, ist hier genau richtig! Wir werden in den Workshops einfache Stücke, überwiegend aus dem Bereich Folk- und Weltmusik einstudieren und zusammen spielen. So, wie jeder kann und möchte – nach Noten oder Gehör, Melodie oder Begleitung. Eigene Ideen und Musikwünsche können gern eingebracht werden. Willkommen seid ihr alle, schön wären erste Erfahrungen mit Instrumenten, die ihr bitte mitbringt. Auch Gesangsstimmen und leise Rhythmus-Instrumente passen gut zu uns, 16.30–18 Uhr

17. Januar

- ABC: sog. Anarchistische Musikwirtschaft – BlasPopPunk; Einlass: 18.30 Uhr, 19.00–21.30 Uhr

18. Januar

- ehemalige Schlosskirche Schöneiche: Rüdersdorfer Bergkapelle, Jubiläumsneujahrskonzert 2026, Eintritt 15 €, Vorverkauf im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14–17 Uhr, 16 Uhr

21. Januar

- Kiezklub Vital: Vernissage zur Foto- und Gedichtausstellung

- „Unsichtbare Momente“ von Mahtab Ebrahimzadeh und Gabriele Martin, Eintritt frei, 18 Uhr

23. Januar

- Kiezklub Vital: Der Förderverein KIEZKLUB Vital e.V. lädt ein zu Irischer Musik mit dem Duo Sait By Side, Anja-Regine Graewel und Thomas Mikolajski. Eintritt: 5 Euro, bitte melden Sie sich an. 15 Uhr

- ABC: WILDWUCHS – Sonderkonzert mit UNKRUT (Bornholm / DK) & THE SALMONS, Einlass: 17.30 Uhr, Konzertbeginn: 18 Uhr

- Kulturgießerei Schöneiche: Woltersdorfer Jamsession + Open Stage: Die „Woltersdorfer Jamsession“ bietet Bands, einzelnen Musiker:innen und Solist:innen eine offene Bühne. Ausprobieren und experimentieren ist dabei ausdrücklich gewünscht. Start ist um 20 Uhr mit verschiedenen Bandformationen (bitte vorher anmelden 0172-3979574). Ab 22.00 Uhr steht die Bühne für alle möglichen Kombinationen und Musikrichtungen zur Verfügung. Vorbeikommen und zuhören oder auch mitspielen.

24. Januar

- ehemalige Schlosskirche Schöneiche: Christopher Sayles Klavierkonzert, Beethoven, Eintritt 15 €, Vorverkauf im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14–17 Uhr, 16 Uhr
- Kulturgießerei Schöneiche: Sound-Club: eltern edition. Partytime in Schöneiche. DJ Tom Klang legt einen Mix aus 90er/2000er, Hip-Hop, Dance und aktuellen Charts auf, Abendkasse: 12 Euro, 20 Uhr

25. Januar

- ehemalige Schlosskirche Schöneiche: Kunstauktion mit musikalischen Einlagen. Gemälde, Zeichnungen und Grafiken der „Leipziger Schule“, Künstler des Bauhauses und andere internationale Künstler, darunter Max Klinger, Gerhard Marcks, Wolfgang Mattheuer, Werner Tübke, Joan Miró, Armin Müller-Stahl, Marc Chagall, Joseph Beuys, Vorbesichtigung ab 11 Uhr, Auktion ab 15 Uhr

27. Januar

- Kiezklub Vital: Die Schönheiten Dalmatiens – Moderne Dia-Schau, präsentiert von Klaus Forchheim. Dalmatien verbindet historisches Erbe mit beeindruckender Naturlandschaft. Die Städte Dubrovnik und Split zählen mit ihren gut erhaltenen Altstädten zu den bekanntesten kulturellen Zentren der Region. Eintritt: 2,50 Euro Bitte melden Sie sich an. 14.30 Uhr

29. Januar

- Kiezklub Vital: Info-Veranstaltung der Polizei mit dem Präventionsbeauftragten, Herrn Kessler, zum Thema Einbruchschutz, Eintritt: frei, Bitte melden Sie sich an. 14.30 Uhr

- Kulturgießerei Schöneiche: KinderKino: Robot Dreams (empfohlen ab 6 Jahren), 16 Uhr

5. Februar

- Kiezklub Vital: Ilse Marggraf lädt Sie ein in die Welt der Märchen, Sagen, Geschichten für Erwachsene einzutauchen. Thema: Sturm, Wellen und das Leuchten des Meeres – Erinnerungen einer plaudernden Meerfrau. Eintritt: 2,50 Euro, bitte melden Sie sich an. 15 Uhr

6. Februar

- Kiezklub Vital: Interessantes aus Geschichte, Politik und Philosophie mit Margitta Liebsch. Über die Schönheit – Geschmack und ästhetisches Urteil. Eintritt: frei Bitte melden Sie sich an. 14 Uhr

12. Februar

- histor. Rathaus Friedrichshagen mit Ratskeller und altem Ratssaal, Bölschestra. 87/88, 12587 Berlin, www.rathaus-friedrichshagen.de

Bernhardt und Dietrich Spänkuch spricht Klaus Dethloff (MLS) zu „Ursachen und Unsicherheiten des Klimawandels – Die letzten 90 Jahre“, gefolgt von einer Laudation für Bernhardt durch Nina Hager (MLS) und Spänkuch durch O. Hellmuth (MLS); Weitere Informationen: leibnizsozietaet.de, 10–12.30 Uhr

- Kulturgießerei Schöneiche: Musikwerkstatt mit Udo, s. 15. Januar
- ehemalige Schlosskirche Schöneiche: 2 U & Mi, Country Music, Eintritt: 12 €, Vorverkauf im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14–17 Uhr, 16 Uhr

13. Februar

- Kiezklub Vital: „Gartenlust“ vom Frühling bis zum Sommerbeginn. Ein literarisch-musikalisches Gartenprogramm ausgewählt von Antje und Martin Schneider, gelesen von Antje Schneider und Simon Weinert, musikalisch kommentiert von Angela Maria Stoll, s. 14.30 Uhr

14. Februar

- Kiezklub Vital: Tanzen mit Heidi, Eintritt: 2 Euro, 14 Uhr
- ABC: HATLESS CAT & PORT ROYAL (Ska & Reggae)

1. März

- ehemalige Schlosskirche Schöneiche: Poporchester, Musik für alle, Eintritt: frei, um Spenden wird gebeten, 16 Uhr

Veranstaltungsorte

- ABC: Hirschgartenstraße 14, 12555 Berlin
- histor. Rathaus Friedrichshagen mit Ratskeller und altem Ratssaal, Bölschestra. 87/88, 12587 Berlin, www.rathaus-friedrichshagen.de
- Kiezklub Vital, Myliusgarten 20, 12587 Berlin, Tel. 030 90297 3610; Mail kiezklub.friedrichshagen@ba-tk.berlin.de
- ehemalige Schlosskirche, Dorfstr. 38, 15566 Schöneiche
- Kulturgießerei, An der Reihe 5, 15566 Schöneiche, www.kulturgießerei.de

MAIK, WIR MÜSSEN REDEN!

Meine nächsten Bürgersprechstunden:

28.1., 18:30 - 19:30 Uhr

18.2., 18:30 - 19:30 Uhr

Restaurant Steakschmiede

Müggelseedamm 171A

12587 Berlin

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Bürobüro 030 650 75 392
Stellingdamm 15 buero@penn-tk.de
12555 Berlin



MAIK PENN
Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin



**Das gemütliche Restaurant & Hotel
mit 100-jähriger Tradition direkt an der Müggelspree gelegen**


Neu Helgoland

täglich ab 11 Uhr geöffnet
warme Küche 11–21 Uhr

**Neuhelgoländer Weg 1 | 12559 Berlin | Tel. 659 82 47
www.neu-helgoland.de**

- 23.1. Apfeltraum
- 24.1. Depeche Mode Cover Band – Depeche Road
- 11./12.2. Dirk Zöllner & Manuel Schmid:
Die schönsten Balladen aus dem Land vor unserer Zeit
- 13.2. Four Roses – Finest Rock & Ballads
- 14.2. Beatles Cover Band – Pangea
- 16.2. Tanztee mit Cantano (15-18 Uhr)
- 20.2. DEAN – Die größten COUNTRY-HITS FROM NASHVILLE
- 21.2. Pink Floyd Tribute Band – Distant Bells
- 2.-5.3. Frauentagsfeiern mit Marika Born – „Die Kleene aus Berlin“ präsentiert Helga Hahnemann „Jetzt kommt die Süße“

Ihre Traumküche vom Fachmann

Im neuen Jahr lang geplante Ideen umsetzen



Jörg Damm nimmt sich Zeit für Sie.

Das neue Jahr beginnt voller guter Vorsätze und fast jeder kennt ihn: Den Wunsch nach neuen Projekten in den eigenen vier Wänden. Dazu gehört natürlich auch die Modernisierung der eigenen Küche. Der Gießdorfer Küchenspezialist Jörg Damm berät Sie gern: ob neue trendige Fronten, energiesparende Einbaugeräte bekannter Markenhersteller oder neue funktionale Schrankausstattungen. Viele Anregungen erhalten Sie bereits in der kleinen Musterausstellung vor Ort.

Inhaber Jörg Damm erklärt: „Für mich ist es ganz wichtig, dass ich dem Kunden in der Beratung einen greifbaren Eindruck von seiner neuen Küche vermitteln kann. Dazu gehört natürlich u.a. die 3D-Planung am Computer und das

Arbeiten mit Mustern. Seit Anfang 2025 haben wir die Zulassung als Elektromeisterbetrieb und können nunmehr noch mehr Service mit Elektroinstallationsarbeiten aus einer Hand anbieten. Elektromeister Daniel Kaczmarek bietet mit seinem Know-how ein umfangreiches Rundum-Sorglos-Paket an: u.a. Elektroinstallationen im Rahmen von Modernisierungen bzw. Neuinstallationen von Elektroanlagen.

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin.

Damm Küchen & Elektro

Eichenallee 19
15345 Atlandsberg / OT Gießdorf
Tel. (03341) 300 691
E-Mail: info@damm-kuechen.de
www.damm-kuechen.de

— Anzeige —

Wir haben Ihren persönlichen Haushaltsengel

Dank unserer Kompetenz in der Senioren- und Familienbetreuung

Unsere kompetente Senioren- und Familienbetreuung ist für Sie da, wenn Ihnen im Alltag nicht immer alles mehr so leichtfällt. Wir schließen die Lücke zwischen Krankenpflege und Ihrem selbstbestimmten Leben in Ihrem Zuhause. Unsere Haushaltsengel erfüllen Ihre Wünsche nach Ihren Vorstellungen und sind immer für Sie da, getreu dem Motto: „Mit Leichtigkeit den Alltag meistern“.



Miteinander, das sich Zeit nehmen – für viele eine einzigartige Dienstleistung für Senioren.

Wenn auch Sie schon länger über eine zuverlässige Unterstützung im Haushalt nachgedacht haben, dann zögern Sie nicht länger.

Auch Ihre Kräfte sind begrenzt und reichen nicht immer für alles. Gern unterstützen wir auch Angehörige von Demenz-/Parkinson-Erkrankten.

Für ein unverbindliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach an.

Ihre Gabriele Rothenhagen Gesellschafterin

Familien- & Seniorenbetreuung
Brandenburgische Straße 109
15566 Schöneiche
Tel.: 030 / 64 38 77 22
Mobil: 0160 / 94 43 25 57
www.gesellschafterin-senioren-familie.de

— Anzeige —

28.02.2026

36. KNEIPENFEST FRIEDRICHSHAGEN



**Einlass
ab 18 Uhr**

EIN TICKET FÜR
ALLE KONZERTE
IN 9 LOCATIONS

VVK: 18,00 Euro
AK: 20,00 Euro



Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V.
Infos und Buchung unter

(030) 654 843 48
www.tkt-berlin.de

Tickets: Touristinformation am Schlossplatz Köpenick, in den teilnehmenden Lokalitäten sowie auf unserer Internetseite.



Ein großes Dankeschön

an unsere zahlreichen Inserenten, ohne deren Treue diese Zeitung nicht möglich wäre. Ihnen allen wünschen wir vor allem Gesundheit, aber auch gute Umsätze für 2026.

Nach unserer Doppelausgabe Januar/Februar erscheint „Friedrichshagen KONKRET“ ab März wieder im gewohnten monatlichen Rhythmus.

Friedrichshagen KONKRET

Anzeigenschluss zur März-Ausgabe: 23. Februar



Menü
44 €
Pro Person

ROMANTISCHES DINNER ZUM VALENTINSTAG

Genießen Sie ein köstliches 4-Gänge-Menü in ungezwungener Atmosphäre am Hafen und lassen sich kulinarisch verwöhnen. Der perfekte Rahmen für einen entspannten Abend zu zweit.

♡ Exklusives 4-Gänge-Menü

♡ Ausgewählte Getränke

♡ Samstag, 14. Februar 2026 von 18 bis 21 Uhr

Bei gleichzeitiger Zimmerbuchung erhalten Sie 10% Rabatt auf den Zimmerpreis

KOMBUSE

Müggelseedamm 70 | 12587 Berlin
www.kombuse.berlin | +49 30 641 940 — 0



Link zur Website

Kunst trifft Fairen Handel

(PM) Seit der Adventszeit gibt es im Weltladen „Die Zwickmühle“ Schokolade mit ungewöhnlichen Etiketten. Dahinter steckt folgende Idee: In Friedrichshagen leben und arbeiten viele Künstlerinnen und Künstler. Das sieht man immer wieder auch beim Kunstadvent oder den Offenen Ateliers. Im Weltladen gibt es gute,



fair gehandelte Schokolade. Warum nicht beides verbinden – Kunst mit Schokolade oder Schokolade mit Kunst? Die Künstlerinnen und Künstler gestalten ein Etikett mit ihrer eigenen Sicht auf Friedrichshagen. Den Anfang machen gerade Constanze Guhr, Illustratorin, und Ralf Bergner, Maler und Grafiker. Und in den nächsten Monaten soll es weitere Motive geben. Ein schönes Geschenk von und für Friedrichshagen-Fans. Oder als Erinnerung. Oder ein Bild vom Lieblingskünstler. Oder etwas für die leere Wand. Oder ...

Bilanz Geschwindigkeitskontrolle Bölschestraße

Am 10. November führte die Berliner Polizei eine Geschwindigkeitskontrolle in der 30er-Zone Bölschestraße durch. Der gewählte zeitliche Rahmen kann dabei nur als Stichprobe bezeichnet werden. In der Zeit von 10.30 bis 12 Uhr wurden „insgesamt sieben ordnungswidrige Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt“, wie Martin Stralau, Polizeisprecher, auf Anfrage von Friedrichshagen KONKRET mitteilt. Dabei betrug die höchste gemessene Geschwindigkeit, nach Abzug

Warum der Darm unser wichtigstes Immunorgan ist



Der Jahresanfang ist traditionell die Zeit der guten Vorsätze. Oft stehen Abnehmen und Fitness im Vordergrund.

Doch die Grundlage für ein starkes Immunsystem und allgemeines Wohlbefinden liegt tief im Inneren: in unserem Darm.

Die Darmgesundheit ist mit unserem Gesamtzustand verbunden. Der Darm ist nicht nur für die Verdauung zuständig, sondern beherbergt rund 80 Prozent unserer Immunzellen. Er ist unsere wichtigste Verteidigungslinie, gerade in den kalten Wintermonaten.

Der Schlüssel dazu ist das sogenannte Mikrobiom – die Billionen von Bakterien, die unseren Darm besiedeln. Diese nützlichen Helfer trainieren unser Immunsystem, produzieren wichtige Vitamine und beeinflussen sogar unsere Stimmung, da ein Großteil des Glückshormons Serotonin im Darm gebildet wird. Ist dieses Gleichgewicht gestört (Dysbiose), können Müdigkeit, Verdauungsbeschwerden und eine erhöhte Infektanfälligkeit die Folge sein.

Eine gesunde Darmflora lässt sich glücklicherweise einfach und genussvoll unterstützen:

Ballaststoffe sind das A und O: Sie dienen den nützlichen Darmbakterien als Nahrung (Präbiotika). Setzen Sie auf Vollkornprodukte, Nüsse, Samen sowie Hülsenfrüchte

und starten Sie den Tag mit Haferflocken.

Fermentiertes für die Vielfalt: Integrieren Sie fermentierte Lebensmittel, die lebende Bakterienkulturen enthalten (Probiotika). Ein Löffel rohes Sauerkraut, Naturjoghurt oder Kefir kann bereits viel bewirken. Regional und frisch sind diese Produkte oft auf dem örtlichen Wochenmarkt oder im Hofladen erhältlich.

Viel trinken: Wasser oder ungesüßter Tee hilft dem Darm, die aufgenommenen Ballaststoffe zu verarbeiten und Verstopfungen vorzubeugen.

Zucker reduzieren: Übermäßiger Konsum von Zucker und verarbeiteten Lebensmitteln kann das Wachstum ungünstiger Keime fördern und das Gleichgewicht stören.

Gerade im Winter kann es sinnvoll sein, die Darmflora gezielt zu unterstützen, etwa nach einer Antibiotika-Einnahme oder bei anhaltender Stressbelastung.

Kommen Sie gerne bei uns vorbei. Wir beraten Sie persönlich, welche präbiotischen und probiotischen Präparate für Ihre individuellen Bedürfnisse sinnvoll sind und helfen Ihnen, mit einem gesunden Darm voller Vitalität in das neue Jahr zu starten.

Ihre Rathaus-Apotheke,
Friedrichshagen

Kosmetische Fußpflege

Termin unter (030) 80 20 18 67
Scharnweberstr. 24, 12587 Berlin

valediction



Individuelle Bestattungen mit Herz & Mut

Diana Haase - Ihre Bestatterin
in Friedrichshagen, ganz Berlin & Umgebung

herzlich | transparent | offen

030 / 34 39 69 00

jederzeit für Sie erreichbar

NEU: Beratung & Betreuung per Videoanruf

Wir beraten Sie ganz bequem von Zuhause per Videoanruf und auf Wunsch auch vor Ort.

- Termin bequem online buchbar
- Flexibel und individuell
- Sicher & datenschutzkonform
- Auch Angehörige können sich zuschalten



„Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.“

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Gerd Gloede

* 8.8.1938 † 3.12.2025



Kerstin, Antje und Heike
und Familien



Die feierliche Urnenbeisetzung findet am
Freitag, den 23.1.2026 um 12.00 Uhr, in der
Kapelle des Ev. Friedhofs Berlin-Friedrichshagen, statt.

WERBEN



**Ihre Anzeigenberaterin
Alice Jonas**
für Friedrichshagen und Schöneiche KONKRET
Tel.: 030 / 5 09 92 09 • Handy: 0162 / 746 62 63
E-Mail: alice.jonas@t-online.de

**Bestattungshaus
Feige**



Tag und Nacht
030 65 018 018

www.bestattungshaus-feige.de

EXPRESS Polsterei GmbH
TRADITIONREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins
Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab **29,-**
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung
und hochwertigem Möbelstoff
030-651 90 53
www.expresspolsterei.de
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

KLEINER EINSATZ, GROSSE WIRKUNG!

Eine schwarz-weiße Kleinanzeige
in dieser Größe (35 mm Höhe)
kostet **33,32 Euro**.

**Bestattungshaus
Spletzer**

**Ob Vorsorge oder Trauerfall:
Wir sind in Friedrichshagen
und Umgebung für Sie da.**

Peter-Hille-Straße 77 (gegenüber vom Friedhof)
www.bestattungshaus-spletzer.de

Tag & Nacht
030 / 641 89 51

Apotheken-Notdienst

JANUAR

Mo.	12-H	19-O	26-V
Di.	13-I	20-P	27-W
Mi.	14-J	21-Q	28-X
Do.	15-K	22-R	29-Y
Fr.	9-E	16-L	30-Z
Sa.	10-F	17-M	24-T
So.	11-G	18-N	25-U
			1-A

FEBRUAR / MÄRZ

Mo.	2-B	9-I	16-P	23-W	2-C
Di.	3-C	10-J	17-Q	24-X	3-D
Mi.	4-D	11-K	18-R	25-Y	4-E
Do.	5-E	12-L	19-S	26-Z	5-F
Fr.	6-F	13-M	20-T	27-a	6-G
Sa.	7-G	14-N	21-U	28-A	7-H
So.	8-H	15-O	22-V	1-B	8-I

Kurzfristige Änderungen sind möglich, bitte beachten
Sie die Aushänge. Wir übernehmen keine Gewähr.

A Müggel-Apotheke Alt-Müggelheim 1-1 A

B Wilhelminenhof-Apotheke
Wilhelminenhofstr. 51

C Pharmland-Apotheke Köpenick
Friedrichshagener Str. 38-42

D Apotheke an der Dahme Regattastr. 77/79

E Apotheke zum Weißen Schwan
Springeberger Weg 16

F Süd-Apotheke Wendenschloßstr. 324 A

G Apotheke Biesdorf-Süd Weißenhöher Str. 88

H Sano-Apotheke Freiheit 1

I Schloss-Apotheke Rudower Str. 13

J Schneemann's Apotheke Rahnsdorf
Fürstenwalder Allee 318

K Flieder-Apotheke Köpenzeile 109-113

L Apotheke im Gesundheitsforum Köpenick
Mahlsdorfer Str. 106

M Kristinen-Apotheke Bölschestr. 108

N Dr. Rothes Apotheke Bahnhofstr. 10

O DocApotheke Bahnhofstraße Köpenick
Bahnhofstr. 41

P Rathaus-Apotheke Bölschestr. 59

Q Elefanten Apotheke Dörpfeldstr. 46

R Anker-Apotheke Bölschestr. 27-28

S Stadt-Apotheke in Berlin-Köpenick
Grünstraße 24

T Phönix-Apotheke Mahlsdorfer Str. 110

U Normannen-Apotheke Grünauer Str. 7-8

V Amtsfeld-Apotheke
Salvador-Allende-Str. 2-8

W Wilhelm-Voigt-Apotheke
Pablo-Neruda-Str. 2-4

X VivApotheke Hellersdorf
Hellersdorfer Straße 237

Y Europa-Apotheke Schnellerstr. 21

Z Falken-Apotheke Edisonstr. 18

a Taut-Apotheke Bruno-Taut-Str. 1

Aktuell

Schottenpreise
Ab sofort sparen
Sie mit unseren
Eigenmarken
bis zu 82%

*Verglichen mit dem EVP mind. Mengenrabatte

ASS tabletten 100mg TAF

Freundschaftspris **€2,48**
Wir beraten Sie gerne

Cetirizin 10mg tabletten

Freundschaftspris **€2,48**
Wir beraten Sie gerne

Ibuprofen 400mg tabletten

Freundschaftspris **€3,48**
Wir beraten Sie gerne

Pantoprazol 40mg tabletten

Freundschaftspris **€2,98**
Wir beraten Sie gerne

Paracetamol 500mg tabletten

Freundschaftspris **€3,98**
Wir beraten Sie gerne

Beclometason-dipropionate 100µg spray

Freundschaftspris **€0,98**
Wir beraten Sie gerne

Salbutamol-sulfat 100µg spray

Freundschaftspris **€4,48**
Wir beraten Sie gerne

Viele weitere Artikel im Angebot

Mathaus Apotheke
Bölschestr. 59 | 12587 Berlin
Tel: 030-6455281 | Fax: 030-64197854

IMMER EINEN SCHRITT VORAUS

Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen
Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

Michael Weiß Möbelservice

15566 Schöneiche · Am Fließ 18

☎ 030 / 64 90 33 40

www.moebelservice-michael-weiss.de



seit 1990
für Sie da!



verticalSOLUTION

verticalSOLUTION GmbH
Müggelseedamm 129
12587 Berlin
Tel.: 030.270 172 530
Fax: 030.270 172 533
info@verticalsolution.eu
www.verticalsolution.eu

Baumpflege mit Seilklettertechnik

- ↗ Baumfällung
- ↗ Kronenpflege, Astschnitt
- ↗ Totholzentfernung
- ↗ Stubbenfräsen
- ↗ Baumgutachten
- ↗ Heckenschneid

Mit neuer Webseite ins Jubiläumsjahr

Fortsetzung von Seite 1

Und diese Gruppe, die als „Friedrichshagener Dichterkreis“ in die Literaturgeschichte eingegangen ist, einem aufgeschlossenen Publikum nahezubringen. Wie geschieht das? Durch Lesungen, Ausstellungen, Ortsspaziergänge und regelmäßige Publikationen. Vereinssitz ist das Antiquariat Brandel in der Scharnweberstraße 59, wo nicht nur unsere Veranstaltungen stattfinden, sondern wo seit 1998 ein kleines von uns betreutes „Dichterkreis“-Museum auf Besucher wartet.

Im Jubiläumsjahr präsentieren wir eine weitere Möglichkeit, sich über die früheren Akteure, zu denen auch Naturphilosophen, Anarchisten, Lebensreformer und Maler gehörten, zu informieren. Eine neue Webseite stellt ab Februar die Mitglieder des Kreises vor, die sich ab 1890 „hinter der Weltstadt“ im damaligen Berliner Vorort am Müggelsee ansiedelten. Dargestellt werden auch ihre Wirkungsfelder.

Wir zeichnen auf der Webseite zudem das Wirken des Vereins in den vergangenen 30 Jahren nach. Gestaltet hat den digitalen Auftritt, der in den kommenden Jahren weiterwachsen soll, der Friedrichshagener Grafiker Frank Odening.

Hier die Adresse zur Webseite: www.friedrichshagener-dichterkreis.com. Zur Initialzündung für unseren Verein wurde die Darstellung von Gertrude Cepl-Kaufmann und Rolf Kauffeldt mit dem langen Titel:

Berlin-Friedrichshagen. Literaturhauptstadt um die Jahrhundertwende. Der Friedrichshagener Dichterkreis, erschienen 1994 im Boer Verlag. Literaturhauptstadt – wenn das kein Signet ist, mit dem man auftreten kann!

Erste interne Zusammenkünfte des Kulturhistorischen Vereins fanden ab Oktober 1996 zunächst in der Wohnung eines der Initiatoren in der Ahornallee statt. Eine Straße, in der rund 100 Jahre zuvor ein Teil der Dichter lebte. Beim Studium ihrer Lebensgeschichten offenbart sich höchst Aktuelles: Sie waren einst überwiegend aus der Provinz voller Pläne in das pulsierende Berlin gezogen, das jedoch nicht auf sie gewartet hatte und sie mit all ihren politischen wie sozialen Verwerfungen empfing. Davon in ihrem publizistischen Schaffen geprägt, wurden sie schnell großstadtmüde und zogen nach Friedrichshagen, um sich von hier aus in die Debatte einzubringen, wie man im Zeitalter der Moderne den verlorengegangenen Einklang zwischen Natur und Mensch wiederherstellen könnte – vorrangig mit kulturellen Impulsen.

Die Themengebiete unserer Vereinsarbeit sind vielfältig, was damit zu tun hat, dass die Mitstreiter des Friedrichshagener Kreises neben ihren Prosawerken, Dramen, Gedichtbänden und Literaturzeitschriften auf vielen Gebieten Spuren hinterließen: Die Mitglieder propa-



gierten und schufen neue Bildungsmöglichkeiten für ärmere Schichten und einen einfacheren Zugang zu Kultur und Theater – Stichwort Volkshochschule und Volksbühne. Sie waren in der Lebensreformbewegung aktiv und gründeten Gartenstädte sowie andere Siedlungsprojekte als neue Form des Wohnens. Sie waren engagiert bei Genossenschaften als neue Art des Wirtschaftens. Umwelt- und Naturschutz war ihnen wichtig. Politisch unterstützten viele von ihnen anfangs die Sozialdemokratie und manch andere emanzipatorische Bewegungen.

Was werden wir im 30. Jahr unseres Bestehens tun? Natürlich das Jubiläum im Herbst zünftig begehen. Aber nicht nur das. Gerade bereiten wir für das Frühjahr 2026 Heft 40 unserer Vereinszeitschrift Hinter der Weltstadt vor. Schwerpunkt

wird der Dichter und Erzähler Johannes Bobrowski sein, der in der Ahornallee wohnte und zu Beginn der 1960er-Jahre einen Neuen Friedrichshagener Dichterkreis ins Leben rief. Vor wenigen Monaten jährte sich sein Todestag zum 60. Mal. Erinnern wollen wir im Sommer

an Gerhart Hauptmann. Er gehörte zwar nicht dem „Dichterkreis“ an, war aber mit vielen Akteuren bekannt – die Freundschaft mit Wilhelm Bölsche und Bruno Wille hielt lebenslang und ging über Hauptmanns Zeit in Erkner hinaus, wo ihn die Freunde immer wieder besuchten. Bei dieser Gelegenheit entdeckten diese den Ort Friedrichshagen für sich. Angedacht ist, ihre Verbundenheit zu Hauptmann durch eine weitere Ausgabe unserer eigenen Buchreihe edition friedrichshagen zu dokumentieren. Zuletzt erschien ein Band über die Texte des Schweden Ola Hansson über Friedrichshagen und Berlin, herausgegeben von Vereinsmitglied Erik Gloßmann. Hansson lebte von 1891 bis 1893 hier im Ort, die überwiegende Zeit davon zusammen mit seiner Frau Laura Marholm in der Lindenallee. Wobei wir bei den Frauen des Friedrichshagener Kreises sind. Denn es waren beileibe nicht nur Männer, die dem Kreis ihren Stempel aufdrückten: Zum Umfeld gehörten auch Autorinnen wie Else Lasker-Schüler, Dagny Juel-Przybyszewska, Lou Andreas-Salomé oder Margarete Beutler. Auch für sie gilt: Sie sind aus dem zunehmenden Vergessen zu befreien und neu zu entdecken.

Gern würden wir das auch mit neuen Interessenten am Thema und unserer Vereinsarbeit tun. Wir freuen uns über neue Mitstreiter.

Lars-Broder Keil, Vorsitzender
des Kulturhistorischen Vereins
Friedrichshagen e.V.

Kompostierplatz KompoTerra Fischer GmbH

- Kompost zur Düngung
- Vertrieb von Sand, Kies, Boden, Rindenmulch
- Annahme von Gartenabfällen

Neuenhagener Chaussee 1-3 (hinter FloraLand Arnold) • 15566 Schöneiche

Telefon (030) 64 38 85 23 • www.kompoterra-schoeneiche.de •

Öffnungszeiten im Januar und Februar: Montag–Freitag 12–16 Uhr

TOPCON
HAUSVERWALTUNG

SEV Sondereigentum
Miet- / Gewerbeverwaltung
WEG Wohneigentümergemeinschaften

Bölschestraße 77, 12587 Berlin
Tel.: 030 / 44 72 64 82

www.TOPCON-HAUSVERWALTUNG.DE